

Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 007.09 / 12.01.2009

Verkehrspolitik der Großen Koalition: Straße nach nirgendwo

Zur Ankündigung der Realisierung der westlichen Elbquerung erklärt der verkehrspolitische Sprecher der Grünen Landtagsfraktion, **Detlef Matthiessen**:

Der Bau der A 20 und die westliche Elbquerung ist verkehrspolitischer Unsinn.

Wir brauchen keine Autobahn nach nirgendwo, wo die Weiterführung und Finanzierung nach dem Sprung über die Elbe nicht geklärt ist. Statt einer Ost-West-Verbindung, müssen die Nord-Süd-Verbindungen durch Schleswig-Holstein gestärkt werden.

Investitionen in die Infrastruktur sollten nicht in den Ausbau des Straßennetzes gesteckt werden, sondern in den Ausbau neuer Schienenwege, insbesondere für den Güterverkehr.

Eine zukunftsfähige Verkehrsinfrastrukturpolitik muss aus unserer Sicht eine radikale Ressourceneffizienz zum Ziel haben: Nur der Verkehrsträger mit dem geringsten Energieaufwand für den Personenkilometer und den Tonnenkilometer ist nachhaltig. Hier ist der Schienenverkehr gegenüber dem Straßenverkehr klar im Vorteil.
